

Übrigens – Herbstzeit ist Kerzenzeit

Seit ein paar Tagen wird es abends, gefühlt, sehr früh dunkel.

Wir können wieder Kerzen anzünden. Es wird wieder gemütlicher im Wohnzimmer.

Bei den vielen Erstkommunionfeiern, die ich in den letzten Wochen begleitet habe, wurden auch viele Kerzen angezündet.

Ein besonders schönes Zeichen war es, als die Kommunionkinder mit ihren brennenden Kerzen ausgezogen sind

Das Lied: Tragt in die Welt nun ein Licht, hat eine besondere Bedeutung bekommen.

Die Kommunionkinder, die solange auf ihre Erstkommunionfeier warten mussten, zogen mit strahlenden Gesichtern aus der Kirche aus, in die Welt, in ihre Welt.

Diesen Kindern wird ihre Erstkommunion sicher besonders in Erinnerung bleiben. So einen langgezogenen Kurs, mit Unterbrechung wird es wohl nicht mehr geben

Wünschen wir den Kindern, dass sie das Licht ihres Glaubens in unserer anstrengenden Zeit noch lange vor sich hertragen können.

Ihnen Allen wünsche ich eine ruhige Stunde, zünden sie sich eine Kerze an und denken sie, wenn sie mögen, mal darüber nach, wo ihr Licht des Glaubens noch leuchtet.

Ich werde es tun.

Dagmar Fromm-Brauner

Gemeindereferentin